



Braunschweig  
Löwenstadt



## **DIALOGFORUM - „Bund trifft kommunale Praxis“**

### **Checkliste KJSG – Inklusion**

**Martin Albinus - Leiter des Fachbereichs Kinder, Jugend & Familie**

# CHECKLISTE Inklusion

***Umsetzung des KJSG-Gedankens zu einer einheitlichen Lösung für Kinder, Jugendliche mit und ohne Behinderung und deren Familien...***

- organisationaler „Zugriff“ auf das
  - Jugendamt
  - Sozialamt
  
- ein bisschen Gestaltungswillen & Mut zum Ausprobieren
  
- ca. 2 Jahre Vorbereitung der Umsetzung einer „großen Lösung“

*...und was hindert uns?*

Fange nie an aufzuhören,  
höre nie auf **anzufangen.**



# Schrittweiser Strukturaufbau zur Umsetzung der großen Lösung

## *Was hilft?*

- Bildung einer **Projektgruppe** mit Entscheidungsbefugnissen
- transparente **Kommunikation** für alle Mitarbeiter/innen der betroffenen Fachbereiche
- Bildung von **multiprofessionellen Teams**:
  - **gemeinsame Bearbeitung** von [Teilprozessen](#)
  - **gemeinsame Schulungen**
  - **gemeinsame Räume**
- Einsatz von **Berufspraktikantinnen/-en** zur **Personalentwicklung** (Personalentwicklung, Nachwuchsförderung)

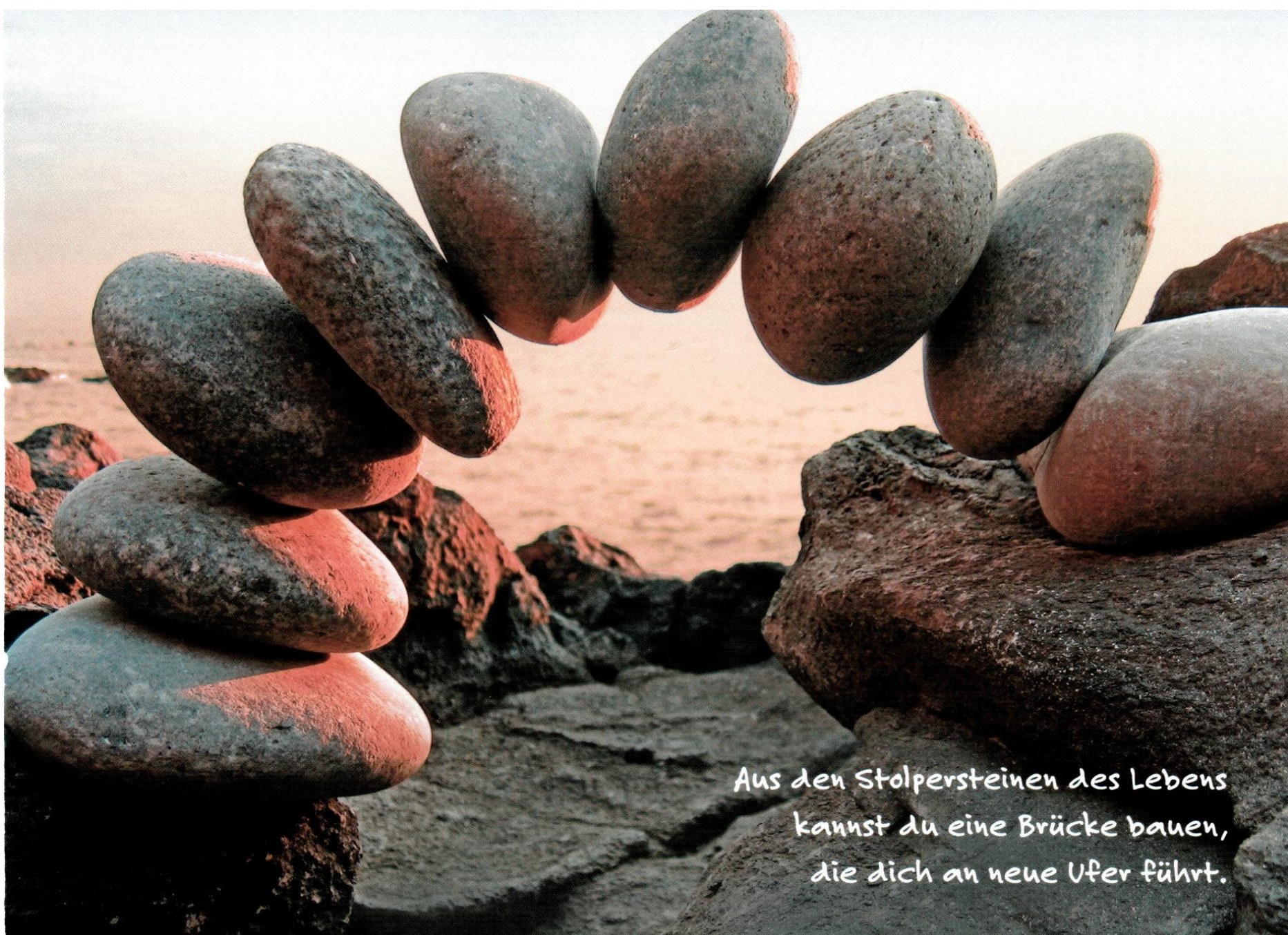
# Schrittweiser Strukturaufbau zur Umsetzung der großen Lösung

## *Was bremst?*

- Budget- oder Machtfragen, bzw. Konkurrenzdenken
- doppelte Sachbearbeitung ohne Schnittstellenbeschreibung
- zu lange Planungszeit für Strukturüberlegungen ohne Umsetzungsperspektiven
- Unklare Systemkonturen & Lösungsideen (Verfahrenslotse)
- Systembrüche beim Übergang vom Jugend- in das Erwachsenenalter durch fehlende Abstimmung zwischen dem Jugend- und dem Sozialamt

# Schrittweiser Strukturaufbau zur Umsetzung der großen Lösung – Visionen/Entwicklungsbedarfe

- **einheitliches Bedarfsermittlungssystem** für alle Kinder und Jugendlichen (SGB VIII und SGB IX)
- **einheitliche Leistungsbeschreibung** für die Träger der Jugend- und Eingliederungshilfe
- **einheitliche Kostenkalkulation** für die Träger der Jugend- und Eingliederungshilfe
- **einheitliche Qualitätsbeschreibung** für die Träger der Jugend- und Eingliederungshilfe
- **„Haus der Eingliederungshilfe“** - Schaffung gemeinsamer Räumlichkeiten für Jugend- und Sozialamt
- **inklusive Leistungsangebote** in der Jugend- und Eingliederungshilfe



*Aus den Stolpersteinen des Lebens  
kannst du eine Brücke bauen,  
die dich an neue Ufer führt.*



Braunschweig  
Löwenstadt



**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!**

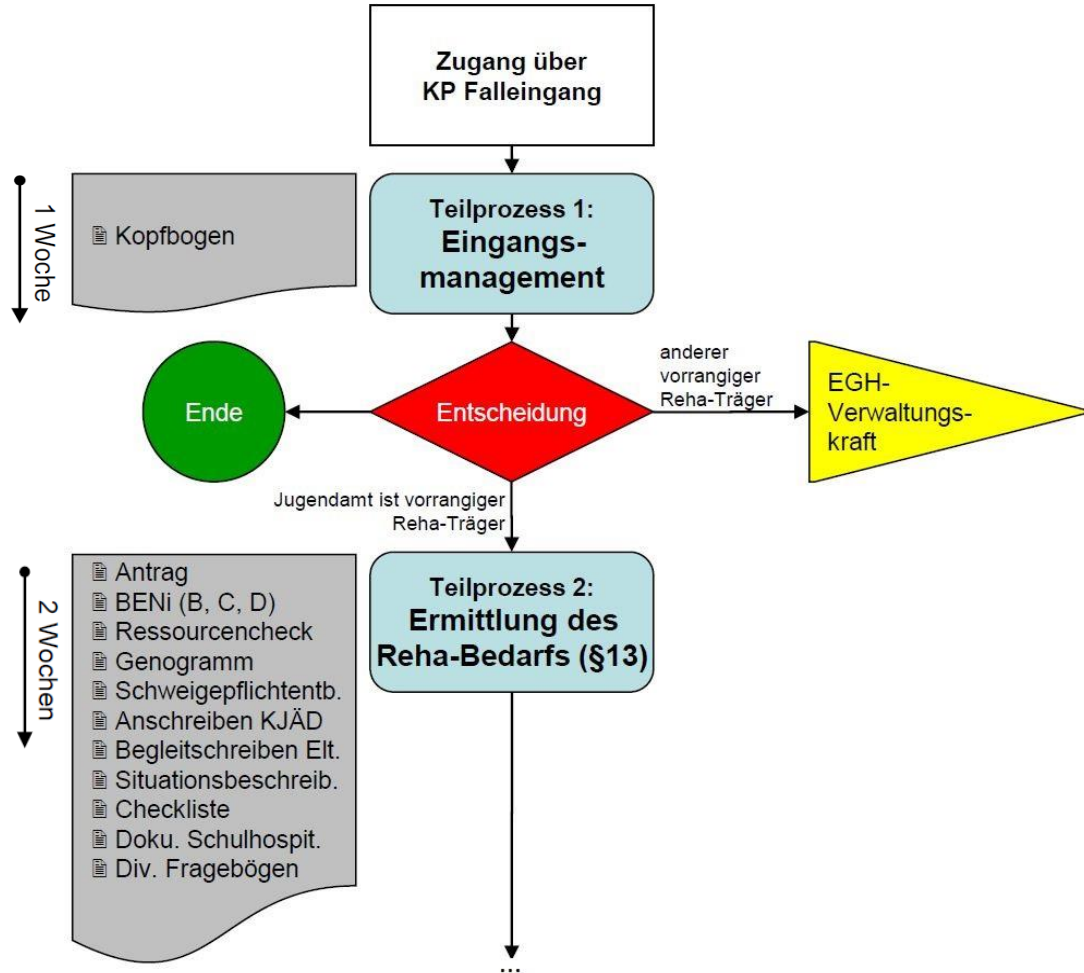
**Stadt Braunschweig**  
**Fachbereich Kinder, Jugend und Familie**  
Eiermarkt 4-5  
38100 Braunschweig

[kinder.jugend.familie@braunschweig.de](mailto:kinder.jugend.familie@braunschweig.de)

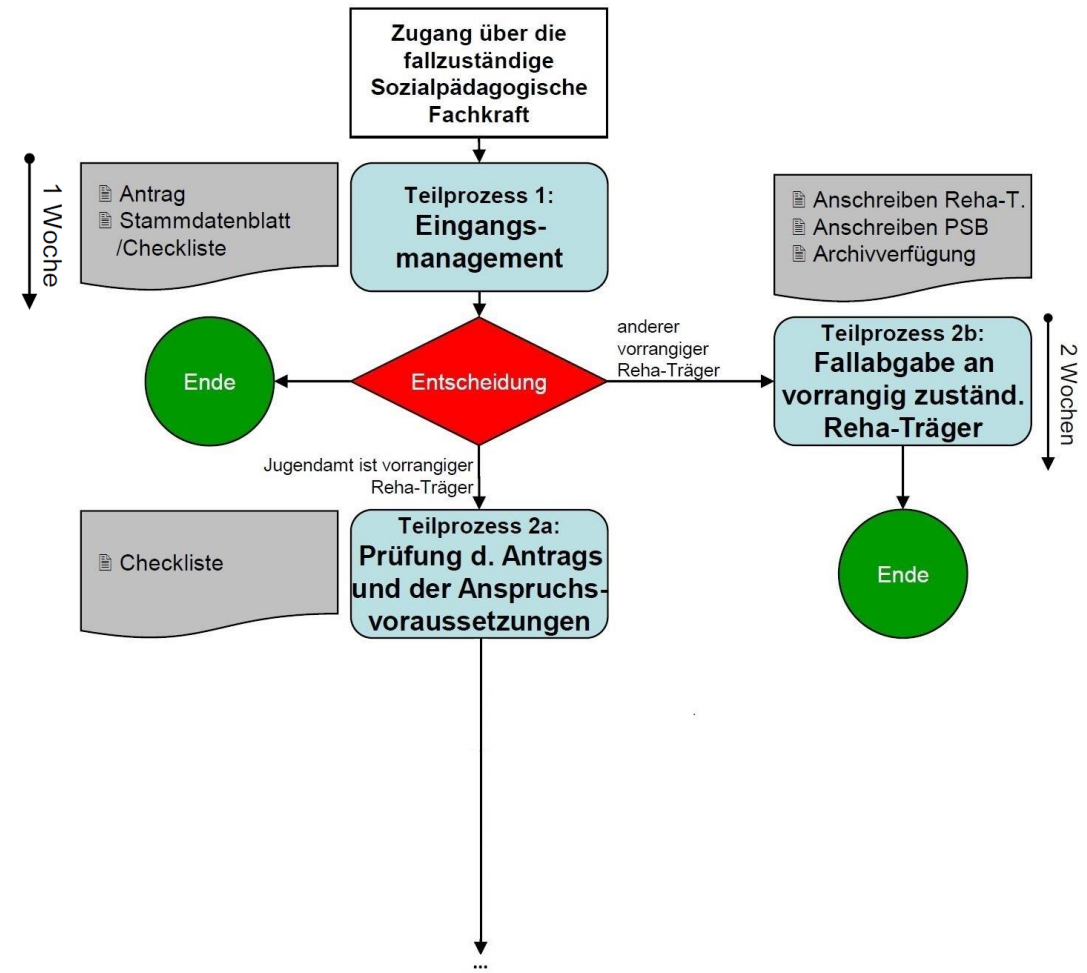


## 2 Kernprozesse: Eingliederungshilfen für Kinder und Jugendliche mit körperlichen und geistigen Behinderungen (SGB IX); inkl. Frühförderung

### Sozialpädagogische Fachkraft

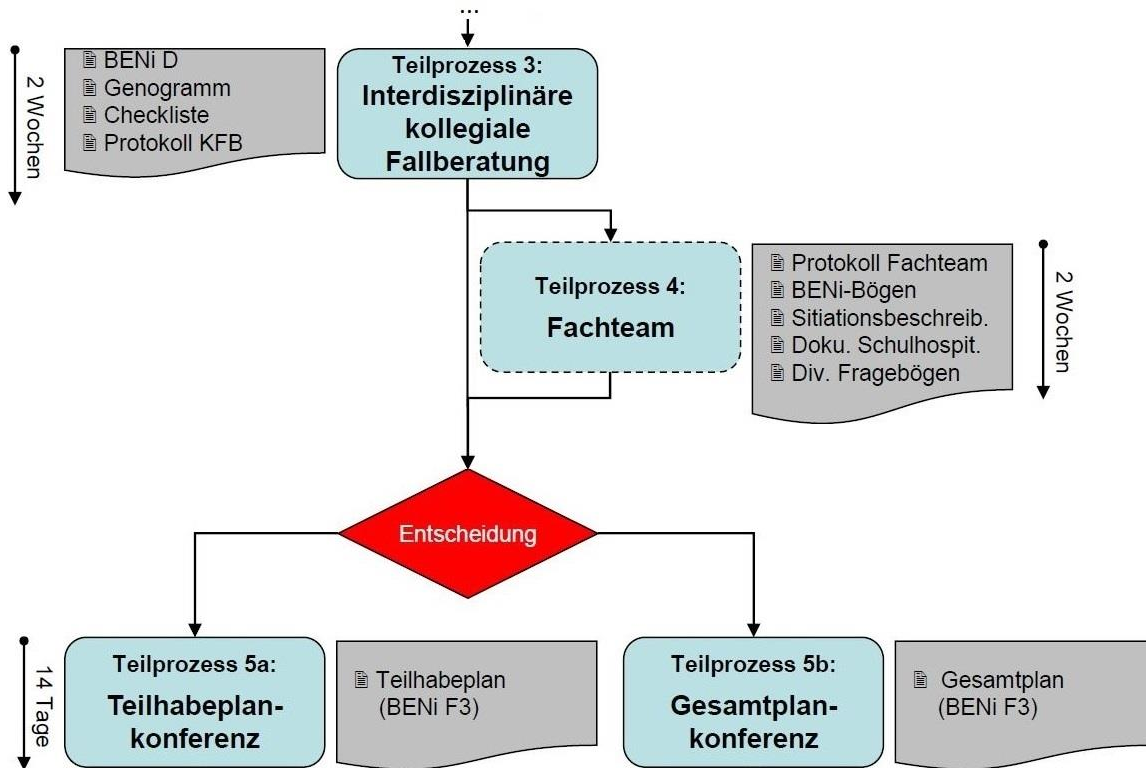


### EGH Verwaltungsfachkraft

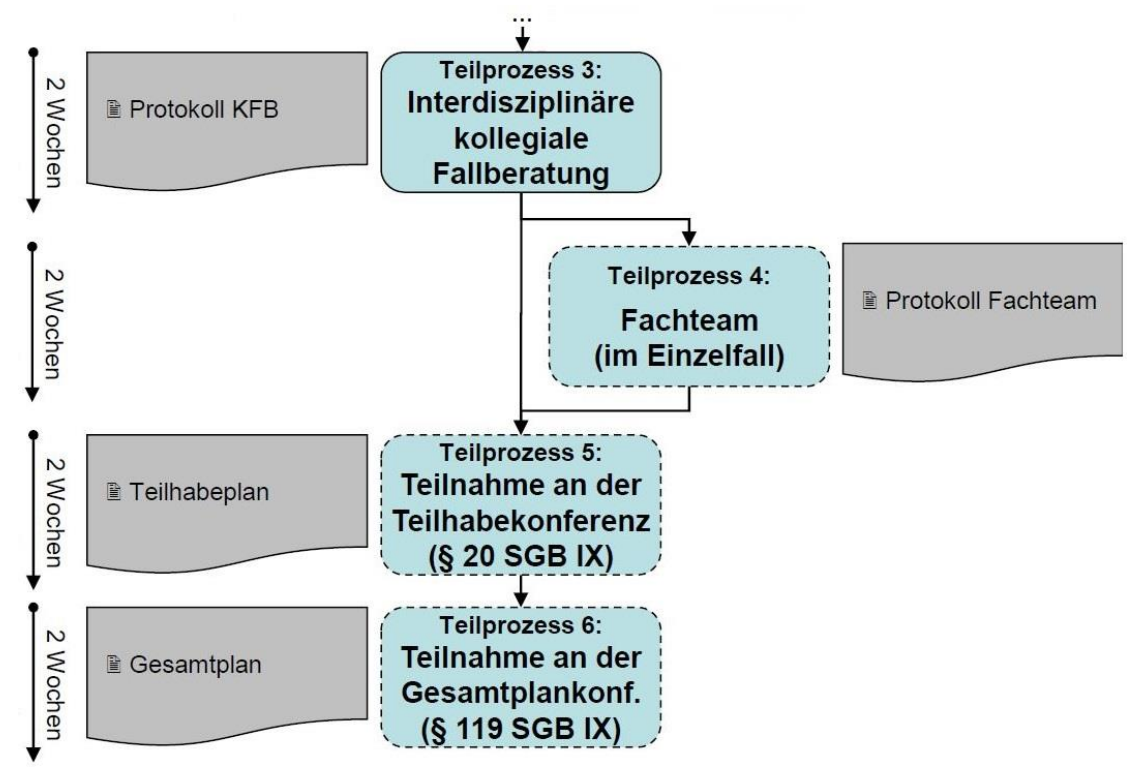


# Kernprozess: Eingliederungshilfen für Kinder und Jugendliche mit körperlichen und geistigen Behinderungen (SGB IX); inkl. Frühförderung

## Sozialpädagogische Fachkraft



## EGH Verwaltungsfachkraft





**DIALOGFORUM - „Bund trifft kommunale Praxis“**  
**Checkliste KJSG – Partizipation/Beteiligung**

**Martin Albinus - Leiter des Fachbereichs Kinder, Jugend & Familie**

# CHECKLISTE

## Partizipation/Beteiligung

***Partizipation und Beteiligung war bereits fester Bestandteil des „alten SGB VIII“!***

***Warum also Stärkung durch das KJSG?***

§ 1, Abs. 1: Jeder junge Mensch hat ein Recht auf (...) auf Erziehung zu einer **selbstbestimmten** (...) Persönlichkeit.

**Bislang** werden Kinder und Jugendliche „**einbezogen**“ in sie betreffende Entscheidungen.

**Zukünftig** wird die Jugendhilfe dafür Sorgen müssen, dass junge Menschen...

1. entsprechend ihres Alters und ihrer Fähigkeiten
2. in allen sie betreffenden Lebensbereichen
3. **selbstbestimmt** interagieren und gleichberechtigt am Leben in der Gesellschaft teilhaben können





# Partizipation / Beteiligung

Was heißt denn hier „selbstbestimmt“?

*Wo beginnt...*



*...und wo endet  
die selbstbestimmte  
Persönlichkeitsentwicklung?*





# Partizipation / Beteiligung

<http://www.jugendkonferenz-braunschweig.de/>

**Die Braunschweiger Jugendkonferenz ist**

**– und war schon immer –**

***„selbstbestimmt“***





Braunschweig  
Löwenstadt



**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!**

**Stadt Braunschweig**  
**Fachbereich Kinder, Jugend und Familie**  
Eiermarkt 4-5  
38100 Braunschweig

[kinder.jugend.familie@braunschweig.de](mailto:kinder.jugend.familie@braunschweig.de)